

STV NEWS

RDK - 30. Mai 2018

PROJEKTE

Beherbergungsstatistik HESTA

Um die blockierten Verhandlungen mit dem BFS in Fahrt zu bringen, wurde Prof. Pietro Beritelli, IMP-HSG, als **Moderator** (und Mediator) für die Verhandlungen eingesetzt.

Zwei Verhandlungen unter seiner Moderation haben stattgefunden.

Aktueller Stand

- Verhandlungen gehen weiter
- juristische Abklärungen eingeleitet
- vorläufiges Ziel:
Verlängerung des bestehenden Vertrages um 1 Jahr, um in dieser Zeit die vereinbarten Änderungen in die Wege zu leiten

Digitalisierungsworkshop Seco

- Das Seco hat von den vier Hochschulen, die sich mit dem Thema Tourismusforschung befassen, einen **Bericht zur Digitalisierung** erstellen lassen.
- Zur **Diskussion** und für eine Art „reality check“ wurden Verbände sowie Tourismus-Organisationen zu einem Workshop eingeladen.
- Der Bericht wird nun gemäss Diskussionen angepasst.
- Er kann als Grundlage für das weitere Vorgehen betreffend Digitalisierung verwendet werden, wobei sich die **einzelnen Organisationen** je nach Auftrag **auf verschiedene Massnahmen konzentrieren** können.

Evaluation Innotour

- Zur **Evaluation** von Innotour und insb. zur Vergabepaxis hat das Seco einen Bericht erstellen lassen.
- Zur Diskussion des Berichts und zur Diskussion der aktuellen und zukünftigen Vergabepaxis hat das Seco **Verbände und Kantonsvertreter** eingeladen.
- Man ist zum Schluss gekommen, dass die eingeschlagene **Vergabepaxis insgesamt gut** ist und dass allenfalls kleine Optimierungen vorgenommen werden sollen (Coaching für die Eingabe, Vorabklärungen vor Eingabe, wird z.T. bereits heute gemacht).
- In Sinne der Verhältnismässigkeit – die Mittel von Innotour sind letztlich beschränkt - sind insb. **keine rigiden Vorgaben betreffend Thema/Stossrichtung** für die Antragsteller zu machen, da zu viele Vorgaben per se dem Gedanken der Innovation widersprechen.

Strategie STV

- Der Vorstand hat beschlossen, nach rund 6 Jahren **Mission, Vision und Strategie zu überprüfen**; dies aufgrund der Rückmeldungen im Rahmen einer Mitgliederumfrage im Februar 2018.
- Der Weiterentwicklungsprozess steht unter dem Motto „Aufbruch in die Zukunft“ und hat insb. zum Ziel, den **Mitgliedernutzen zu erhöhen**.
- Die entwickelten strategischen **Grundlagen** sollen an der **Generalversammlung im Sommer 2019** von den Mitglieder verabschiedet werden können, so dass die **Umsetzung per Januar 2020** an die Hand genommen werden kann.

TOURISMUSPOLITIK

Reduzierter MWSt-Satz für Packages

Kombiniert buchbare Angebote werden immer wichtiger. Packages erleichtern die Angebotsgestaltung und steigern die Angebotsvielfalt. Für die Touristen steigt die Convenience.

Motion Stefan Engler, SR: Mehrwertsteuer-Vereinfachung bei Packages

- Touristische Packages sollen einheitlich nach der überwiegenden Leistung besteuert werden
- Voraussetzung: Überwiegende Leistung muss mind. 55% des Gesamtentgelts ausmachen.
- Momentan kann ein Package gesamthaft zum reduzierten Mehrwertsteuersatz (2.5% bzw. 3.7%) angeboten werden, wenn mind. 70% des Packages aus Leistungen bestehen, die einem reduzierten Mehrwertsteuersatz unterliegen.
- Diese 70/30 Prozent-Regel soll in eine 55/45 Prozent-Regel umgewandelt werden, weil die 70/30-Regel gute, vielfältige Angebote verhindert.

Standortförderung

- **Ziel:** Ausarbeitung einer Branchen-Position für die Legislatur 2020 – 2023
- **Vorgehensweise**
 - Formulierung der aktuellen Situation des Schweizer Tourismus
 - Folgerungen
 - Ableiten von Forderungen
- Der **Botschaftsentwurf** für die Standortförderung ist bereits jetzt beim Seco in Erarbeitung und kommt **im nächsten Jahr ins Parlament**
- Mit einer **Eingabe per Sommer 2018** soll versucht werden, das Geschäft im Sinne der Tourismuswirtschaft positiv zu beeinflussen.

Olympische Winterspiele 2026

- Abstimmung Wallis: **10. Juni 2018** („Schicksalsabstimmung“)
- **Motion Semadeni** (SP, GR): Abstimmung auf nationaler Ebene (61 Mitunterzeichnende)
 - > **Bundesrat** hat sich am 22.2.2018 **ablehnend** dazu geäußert
 - > **NR** in Frühlingssession **zugestimmt**
 - > **SR**: noch nicht traktandiert
(hinfällig, falls Abstimmung im VS am 10. Juni negativ)



Vernehmlassungen

- **Revision Parlamentsgesetz**
Transparentes Lobbying im eidgenössischen Parlament
(zu) strikte Beschränkung der aktuellen Regelung
-> Interessenvertretung erschwert
-> Vollzug fragwürdig rsp. kaum umsetzbar
=> **Ablehnung der Revision**
- **Revision Natur- und Heimatschutzgesetz**
In Arbeit
(Einmal mehr stellt sich die Frage:
Wie stark soll der Naturschutz, wie stark die wirtschaftliche Tätigkeit insb. des Tourismus gewichtet werden?)

In Arbeit - Auf dem Radar

- **Revision Datenschutz-Gesetz**
 - Befürchtung: Schweiz geht in der Schutz-Absicht weiter als die DSGVO
 - Verhältnismässigkeit zG (Tourismus)Wirtschaft im Auge behalten (!)
- **Koordinationsstelle Tourismus**
 - Auf Bundesebene
 - Tourismus aufgrund seiner Eigenschaft als Querschnittsbranche bei allen Projekten jeweils von mehreren zuständigen Departementen, Ämtern und Prozessen betroffen
-> Koordinationsstelle Tourismus würde für Erleichterung sorgen
(Stichwort One Stop Shop)

Nachhaltigkeit

- STV am Innotour-Projekt „**Handbuch nachhaltige Destination**“ beteiligt.
 - Projektleitung: AWT GR / zhaw Wädenswil
 - Projekt vom Seco bewilligt, einige Nebenspunkte noch zu regeln.

- Workshop zu **ibex fairstay**
(Nachhaltigkeits-Label für Beherbergungsbetriebe)

Ziel:

Eruieren, wie dem Label zu Gunsten des Nachhaltigkeitsgedankens im Schweizer Tourismus eine bessere Verbreitung verliehen werden kann.

- **Erkenntnis** (Studien / Best Practice)
 - Städte in Sachen Nachhaltigkeit tendenziell aktiver als ländliche Gebiete
 - Erfolge betreffend Nachhaltigkeit: Beruhen v.a. auf Einzelinitiativen (schwierig, das Thema zentral anzugehen)

BILDUNG

Bildung

- Ab 2019: **Gästebetreuer/in**
(eidg. Fachausweis)

Weitere Institution, die den Vorbereitungskurs anbietet
(neben Ecole Athena, Lausanne / Centre valaisan de perfectionnement continu cvpc, Sion /
Bildungszentrum Interlaken):
Berufsbildungszentrum Solothurn-Grenchen

- Input betreffend **Revision Rahmenlehrplan Höhere Fachschulen Tourismus** von Seite STV (in der Funktion OdA)

Qualitätsentwicklung - Labels

Labels

- **Qualitäts-Programm**
 - Anzahl Kursteilnehmende trotz Wegfall Obligatorium gestiegen
 - Modularisierung wird begrüsst und genutzt
- **Spezifizierungen Ferienwohnungs-Klassifikation:**
 - „barrierefrei“: trifft auf grosses Interesse
 - „Bike“: bereits über 1000 Ferienwohnungen klassiert

=> **Gerne nimmt der STV Hinweise und Wünsche betreffend weitere Spezifizierungen entgegen**
- **Family Destination**
 - 25 Bewerbungen eingegangen, werden zurzeit geprüft

VERNETZUNG

Parlamentarische Gruppe für Tourismus

Café Fédéral, 30.5.2018, 7 – 8 h

Präsentation Winteranalyse ST und SBS

Zehn Chancen für den Schweizer Wintertourismus

Referenten: Martin Nydegger, ST, und Maurice Rapin, SBS